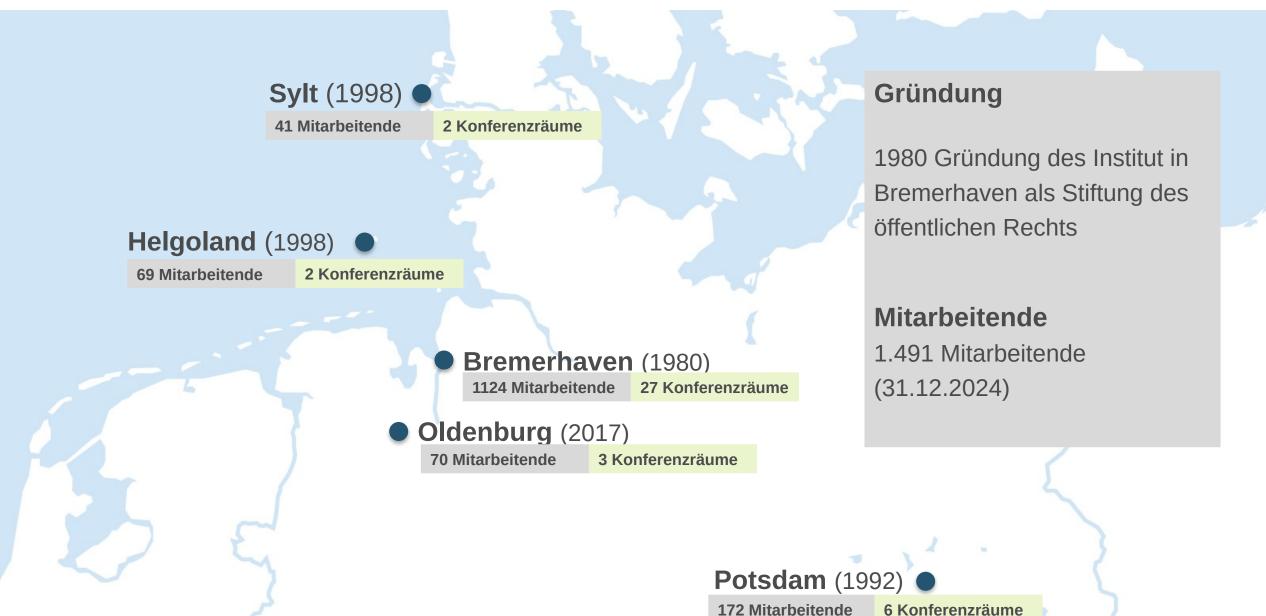


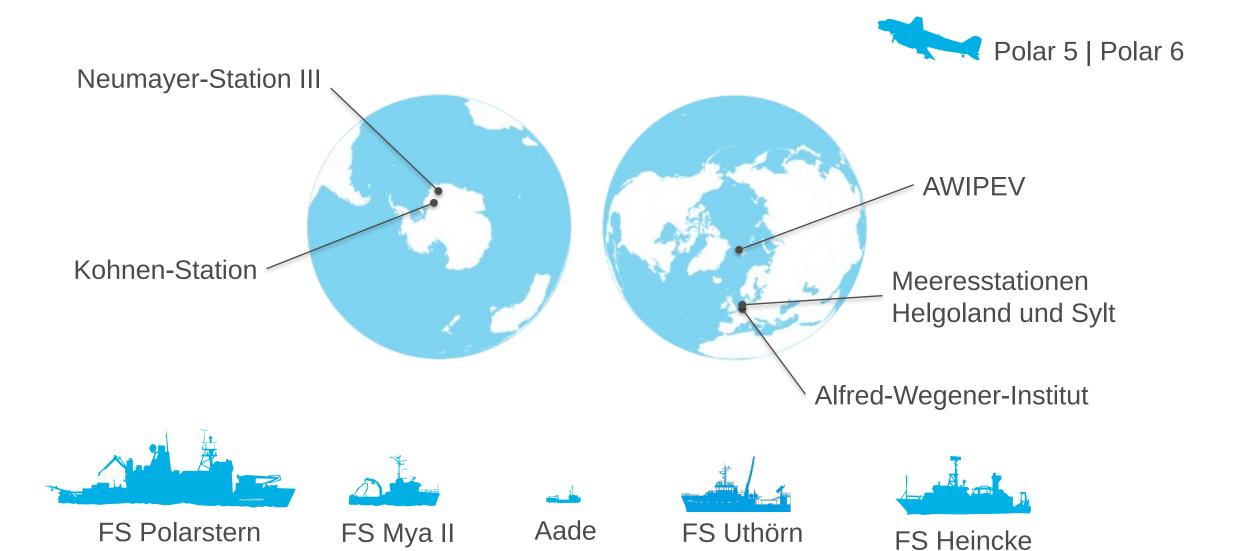




Standorte in Deutschland



Forschungsinfrastruktur





FS Polarstern

Eisbrechendes Polarforschungs- und Versorgungsschiff

Indienststellung: 1982

Heimathafen: Bremerhaven

Hauptfahrtgebiete: Arktischer und Antarktischer Ozean

Länge: 118 Meter

Besatzung: 41-44 Personen

Arbeitsmöglichkeiten: 55 Personen aus Wissenschaft und Technik

Folke Mehrtens/AWI



Uwe Nettelmann/AWI

FS Heincke

Mittelgroßes Forschungsschiff

Indienststellung: 1990

Heimathafen: Helgoland

Hauptfahrtgebiete: Nordsee und Nordatlantik

Länge: 54,5 Meter

Besatzung: 11 Personen

Arbeitsmöglichkeiten: 12 Personen aus Wissenschaft und Technik



Polarflugzeuge

Polarflugzeuge vom Typ Basler BT-67 (ehem. "Rosinenbomber") Indienststellung 2007 (Polar 5) und 2011 (Polar 6)

Erforschung von Eis und Atmosphäre, variable Messkonfigurationen logistische Aufgaben in der Antarktis

Reichweite im Forschungsbetrieb etwa 2.300 Kilometer

Können mit Skilaufwerk ausgestattet auf Eispisten starten und landen



Neumayer-Station III

Ganzjährig besetzte Antarktis-Forschungsstation

Eröffnung: 2009

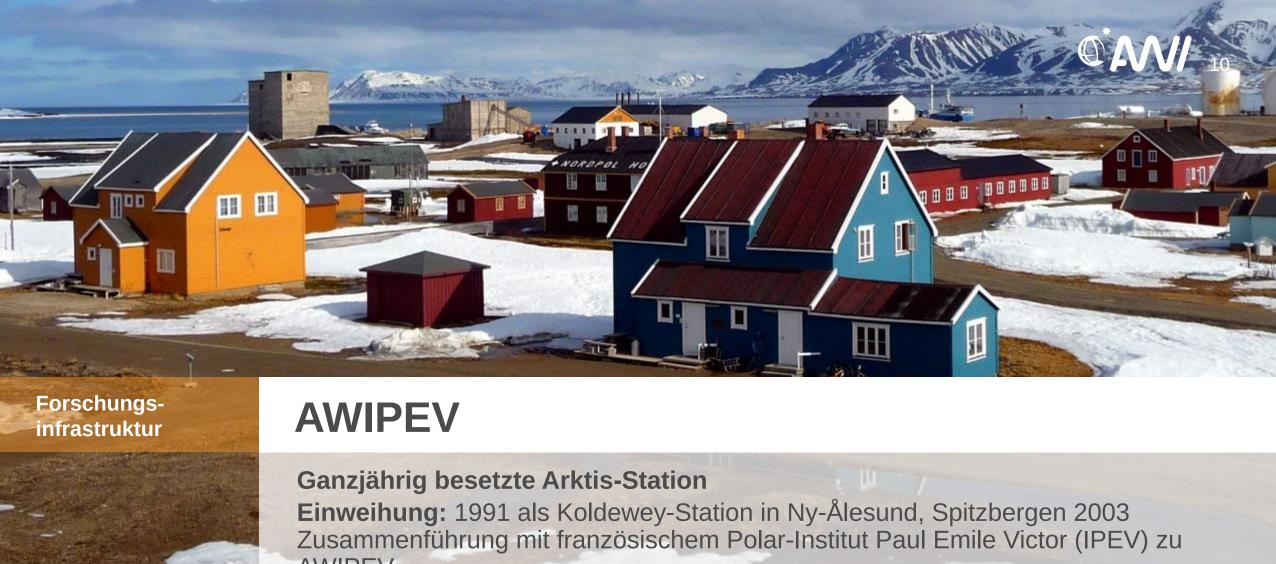
Observatorien: Meteorologie, Geophysik und Luftchemie

Betrieb mehrerer Langzeitmessreihen

Basis: Versorgung Kohnen-Station und Landexpeditionen

Betriebsdauer 30 Jahre

Personal: 9 Überwinternde, im Sommer Platz für 40 Personen



AWIPEV

Stationsteam aus 3 Personen betreut max. 24 Forschende

Forschungsschwerpunkte: Auswirkungen des Klimawandels auf Lebensräume Fjord, Gletscher und Tundra

Langzeitobservatorien: Atmosphäre und Wasser

C. Seidler/AW





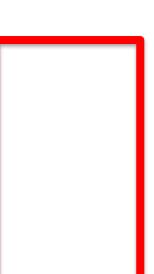


Rahmenbedingungen und Herausforderungen

2

HELMHOLTZ





Rahmenbedingungen

"Kinosaal" 51 Sitzplätze 10x5x2 (LxBxH)

Holzvertäfelte Stahlwände

Stahldecke

AV Receiver mit 5.1 HiFi Anlage sollte als Bestandstechnik eingebunden werden

"Bordkreuzschiene" als zusätzliche Eingabequelle

Technik wo möglich in vorhandenem Serverschrank hinter dem Display



Historie



Internet

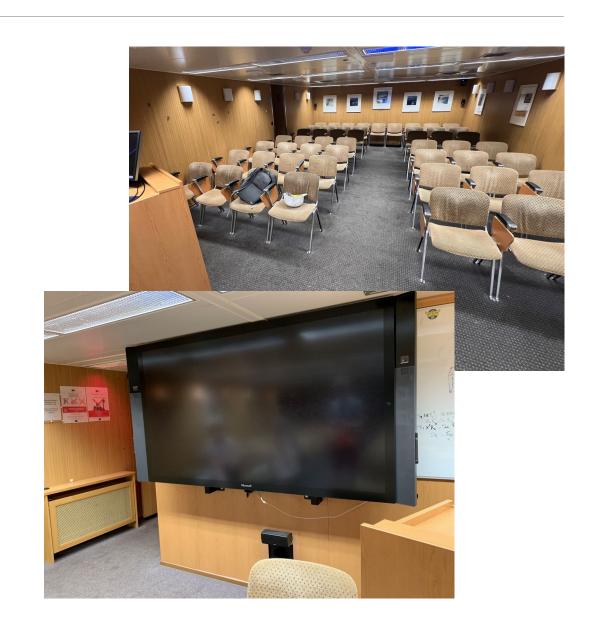
Iridium / Iridium Next -> Starlink / OneWeb

Nachfrage

Nach Corona stärkere Nachfrage nach Teilnahmen an Konferenzen auf See

Technik

Microsoft Surface Hub defekt durch Hitzeschaden Höherer Qualitätsanspruch als Logitech CamConnect



Herausforderungen



Internationale Nutzende -

Nutzerschnittstelle muss so einfach wie möglich sein – und englisch

Seegang / Schiffsbetrieb

Vibrationen und Schiffsbewegung müssen bei der Planung berücksichtigt werden

Einbindung Bestandstechnik -

teilweise unbequeme Integration

Komplexität Reduzieren –

Bedienung so einfach wie möglich





Ausführung und Technik

3

Montage / Installation



Vorbereitung:

- Begehung in WLZ 2024
- Planung und Bestellung im ab März 2025

Montage durch Lloyd Werft ab April 2025

- Display
- Rahmeneinbauten Decke für die Mikrofone

Montage durch Laiesz (Reederei) / externer Dienstleister

- Kabelzug
- Kameras

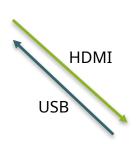
AWI

- Aktive Komponenten
- Inbetriebnahme
- Programmierung

Systemskizze



USB-C / HDMI Switch / Transmitter



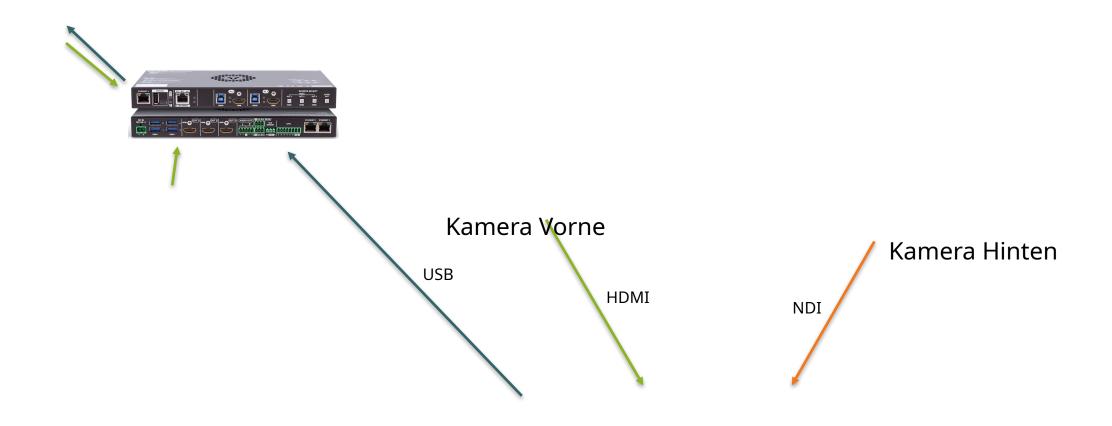




Zentraler Umschalter für alle Video und USB Geräte

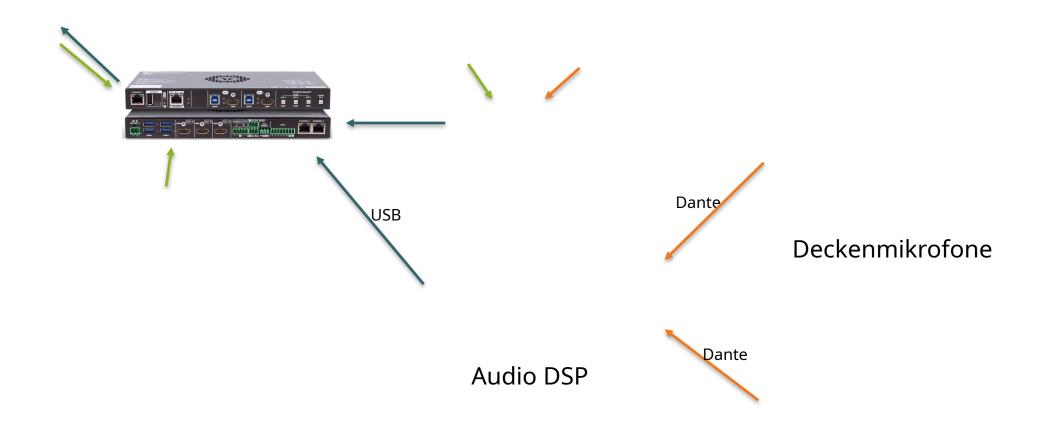
HDMI Switch



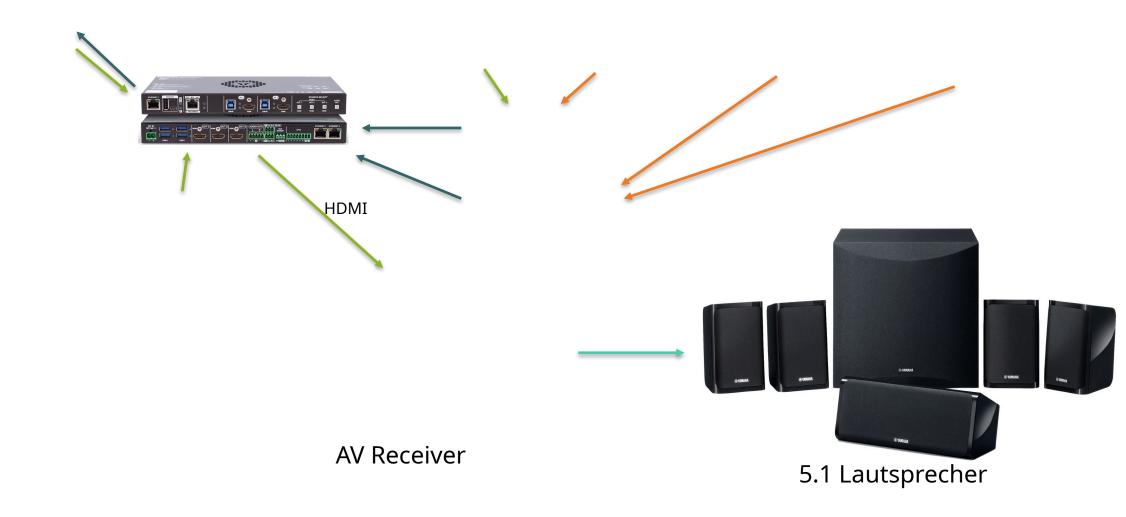




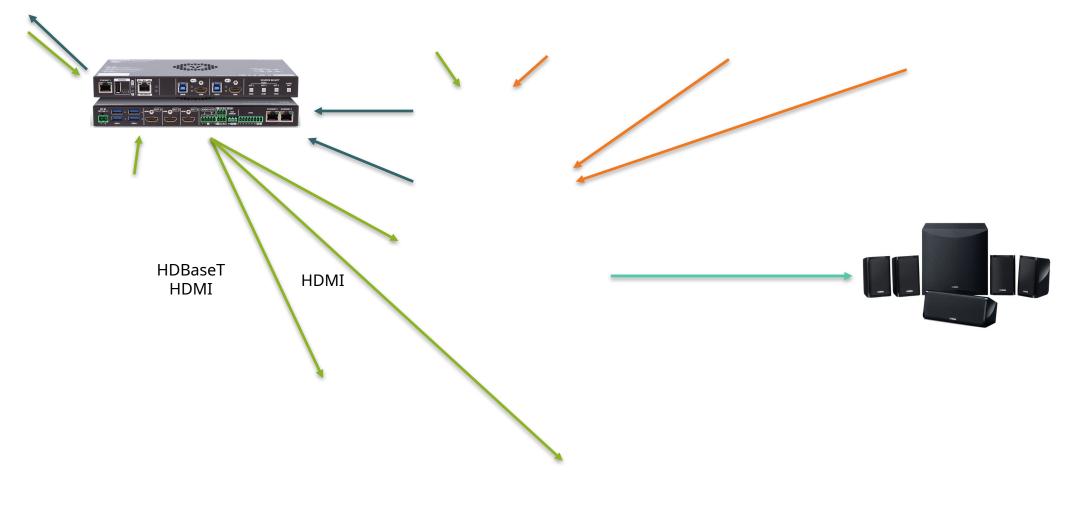








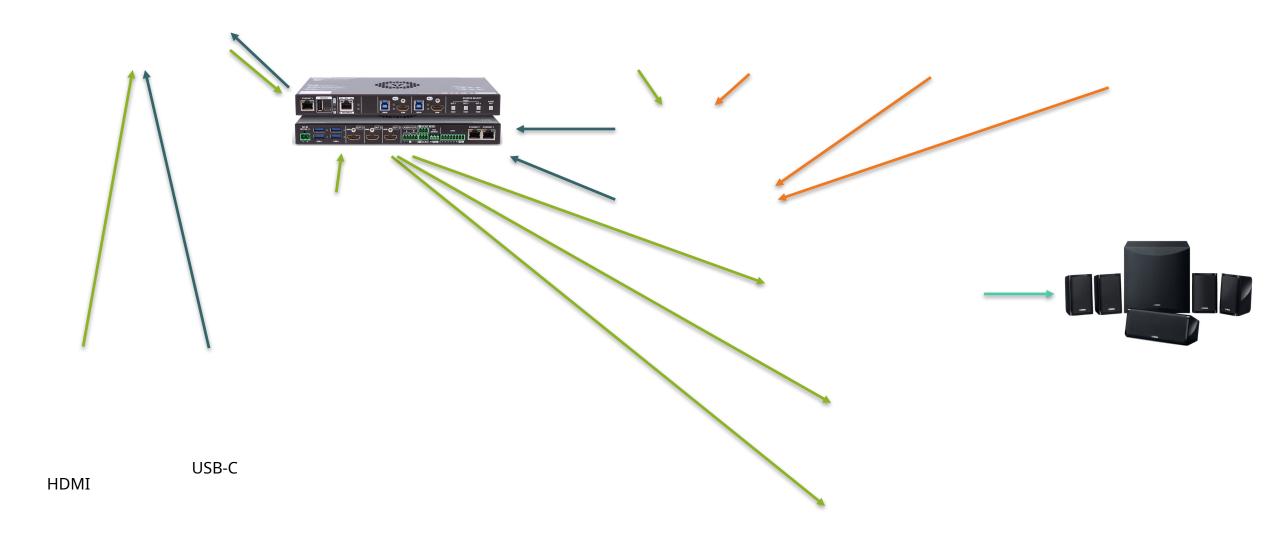




Rednerpult

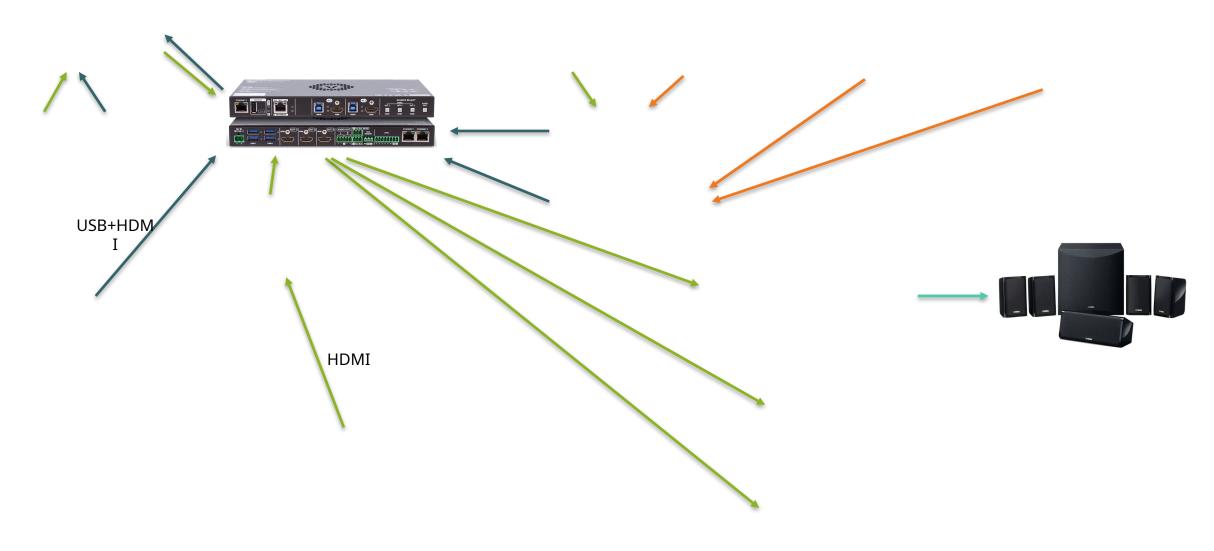
Display



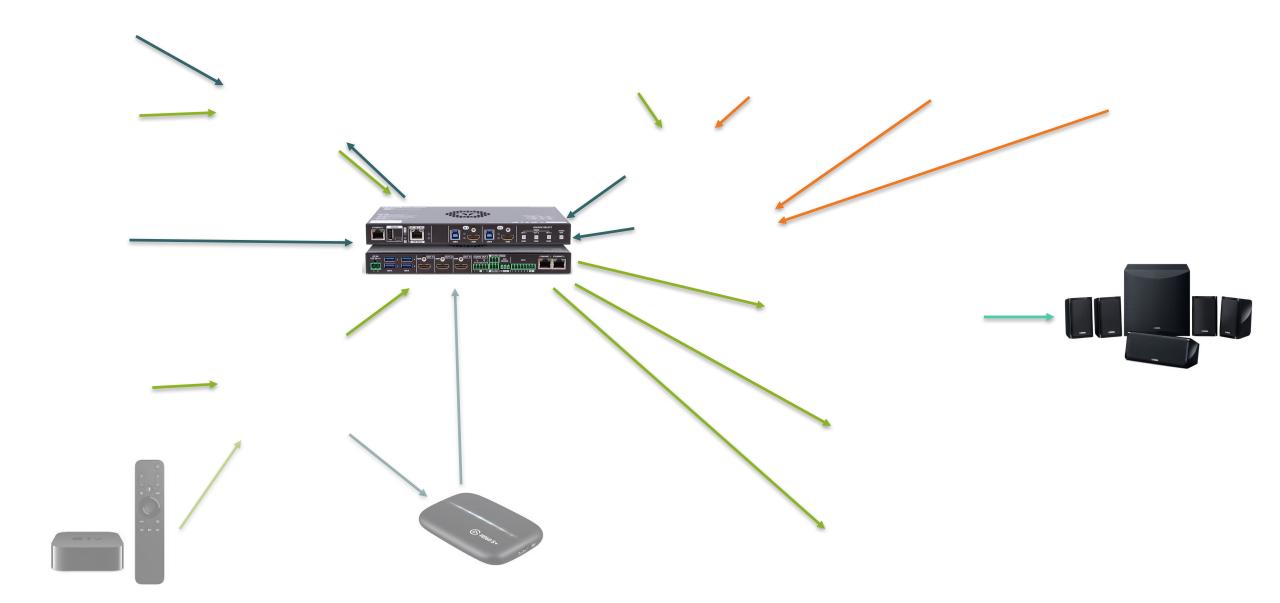


Systemskizze



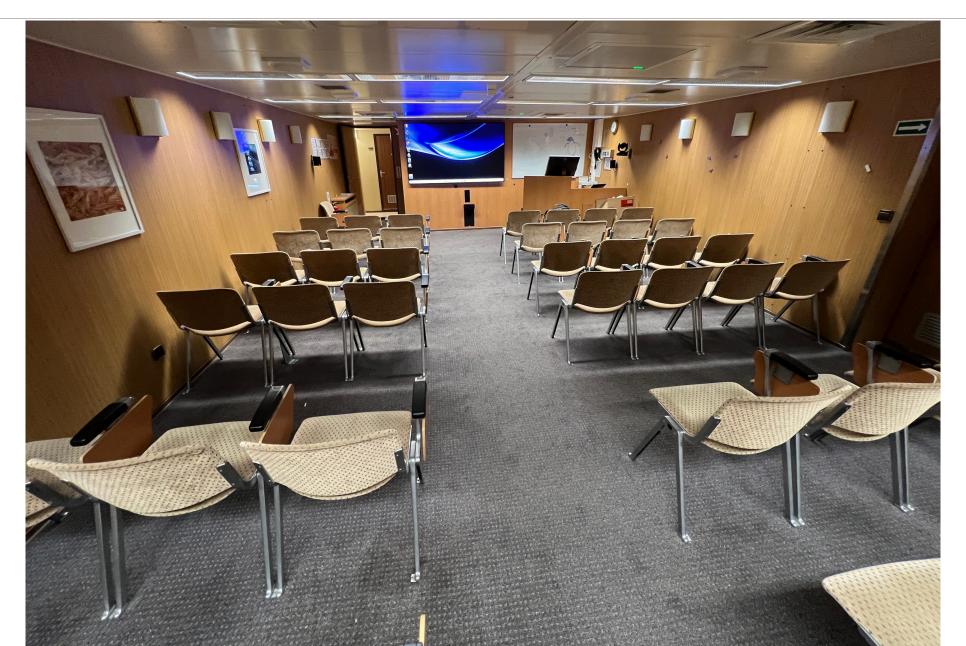






Übersicht Kinoraum





©***M** 31

Serverschrank Projektorraum



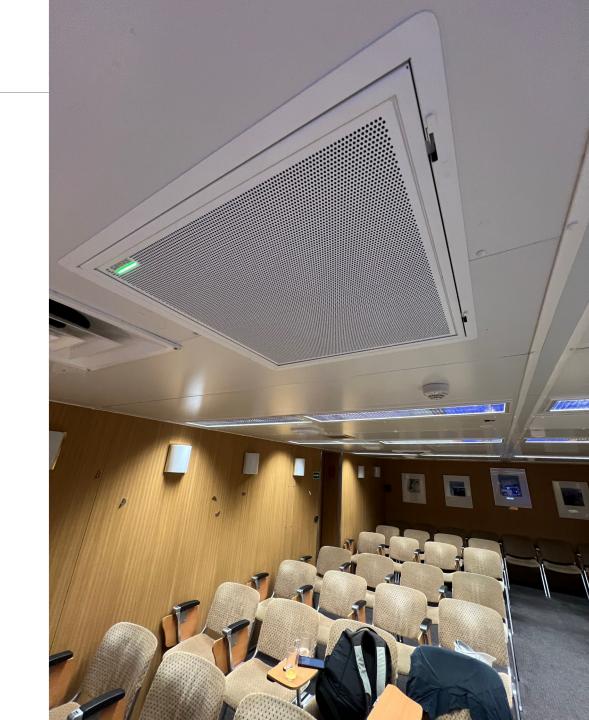


Audiosystem

2x Shure MXA920 Mikrofonarrays deckenbündig eingelassen

1x Shure P300 als Audio DSP

5.1 HiFi Bestandsanlage als Lautsprechersystem eingebunden.



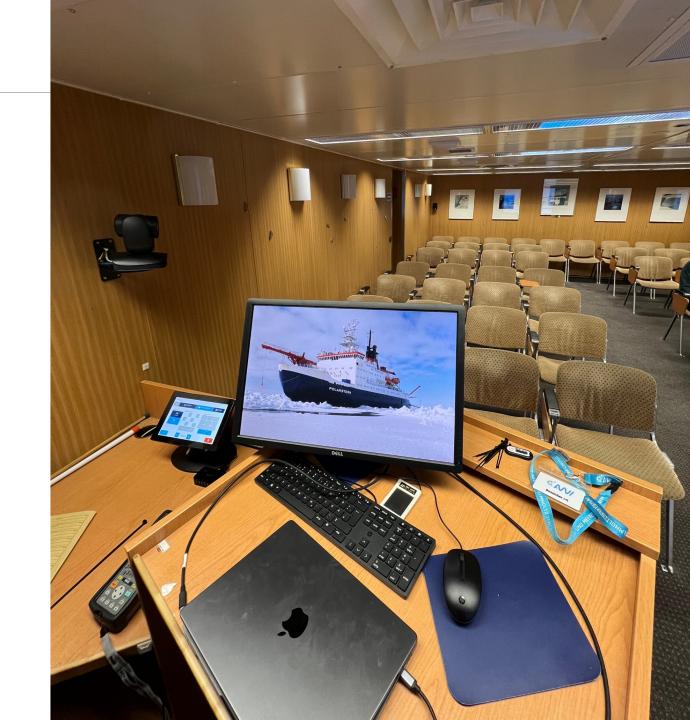
Rednerpult

Vorschau Display für Präsentationen

10 Zoll Touchscreen auf Raspberry Pi Basis zur Bedienung

USB-C Kabel (Inkl. Conferencing)

HDMI Kabel



©***W** 3

Kamera



Aver CAM570



Aver TR315N

Kameraswitch: Aver MT300N

Umschaltung beider Kameras (NDI und HDMI)

Logikverbindung zu Mikrofonen Zur Auswertung und Umschaltung zwischen den Kameras



Rednerpult:

Lightware UCX 2x1 TPX TX20

- USB-C + HDMI Kabel
- Maus + Tastatur

Serverschrank:

Lightware UCX 3x3 TPX RX20

- Lokaler PC
- HDMI Kreuzschiene
- Audioausgang zum AV 5.1 Receiver

Lightware MMX4x3-H20

HDMI für Bordkreuzschiene und zukünftige Eingabequellen

Display: Samsung QM85C – Steuerung via CEC

Weiteres



Power Delivery: Gude Power Supply 8035

- Steuerungsmöglichkeit der Stromzufuhr von Geräten
- Aktuell nicht in Benutzung
- Verzögertes Einschalten nach Stromausfall

Netzwerkswitch: Netgear M4250-26G4XF-PoE+

- Vom Schiffsnetz getrenntes Medientechniknetz
- Bei Bedarf Anschluss an 2. Netzwerkkarte des lokalen PCs zur Remote Wartung



Raumfunktionen



Eingabequellen:

- Lokaler PC
- Bordkreuzschiene (Bordkameras, angeschlossene Informationsrechner, etc.)
- USB-C Kabel
- HDMI Kabel
- Erweiterbar

Videokonferenzfähig mit lokalem PC und USB-C (Bring Your Own Meeting)

Speakertracking

Automatischer Kamerawechsel zwischen Sprecher und Auditorium sowie manuelles Umschalten und Steuern

Mikrofon Mute, Lautsprecher Mute, Volume Control







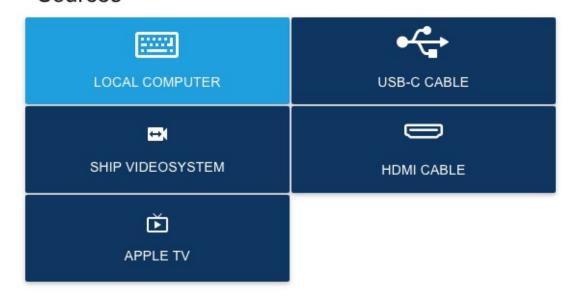






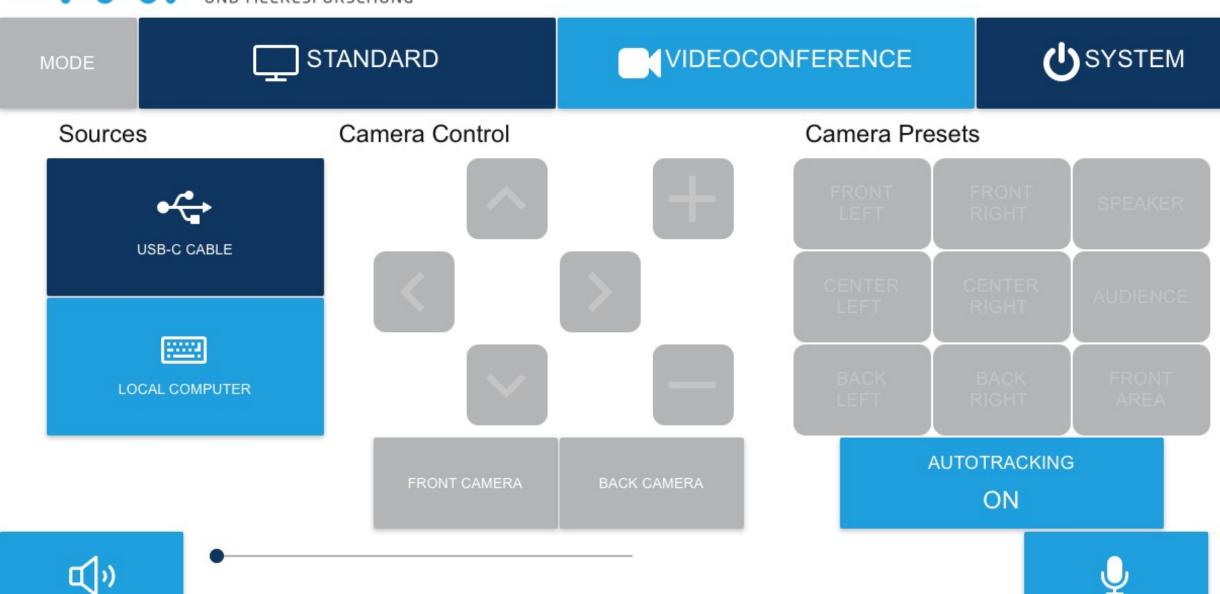


Sources





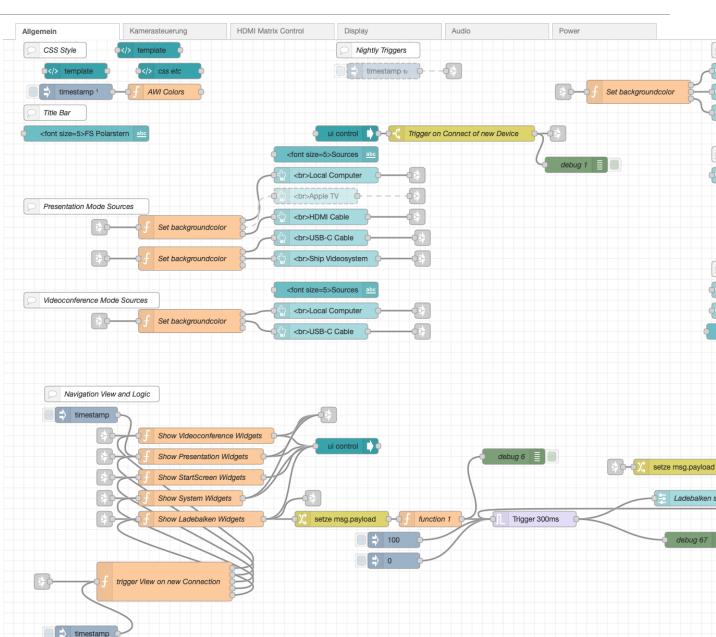




Steuerung mit Node-Red Dashboard



- OpenSource Programmierumgebung auf Basis von Node.js
- Sehr grafisch orientiert mit Fokus auf Logik und Automation
- Vorgefertige Funktionsblöcke mit großer Bibliothek.
- Eigene Funktionen auf Basis von javascript
- Läuft auf Servern, Win, macOS, Linux, etc.
- Schnelle Umsetzung von Logiken und einfachen Funktionen
- Erweiterbar durch große
 Funktionsbibliothek und der
 Möglichkeit eigene Bausteine zu
 entwickeln
- Versionsverwaltung mit Git (Projects)





Erfahrungen

Einweisung nur an "Sysman" – Systemadministrator an Bord Nutzende konnten das System ohne weiteres gut Bedienen.

Stabil; wenig Nachfragen

System wird gut angenommen. Bereits in den ersten Wochen diverse Videokonferenzen und auch Bachelorverteidigungen und Abschlussprüfungen durchgeführt.

Nutzung je nach Expedition stark unterschiedlich.

Erfahrungen / Wünsche



Kamera nimmt Vibrationen auf – insbesondere Sprecherkamera vibriert: ggf. mechanische Entkopplung verbessern.

Bedienung Lautstärke nicht mehr aus dem Auditorium möglich: Fernbedienung gefordert

Bedienung der Beleuchtung schlecht/ veraltet: ggf nächste Werftzeit. Integration KNX o.ä.

Einbindung DVB-T Empfänger

Musikmodus AV Receiver Surround für Filmabende: über RS232 nicht möglich.

Kameratracking anhand von Sprechenden ungünstig: aufgrund geringer Deckenhöhe nur Köpfe zu sehen



VK Test mit Polarstern

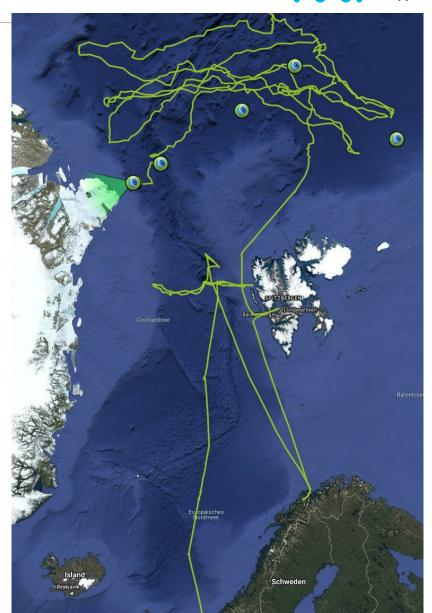
28.08.2025 – 12 Uhr (10 Uhr an Bord)

Marcel Nikolaus (Fahrtleiter / AWI) und Systemadministratoren (Crew / Laeisz)

Fahrtrichtung Nordost, nahe Grönland (~82°N, 9°W)

Leichtes Eisbrechen

Geschwindigkeit 7 Knoten







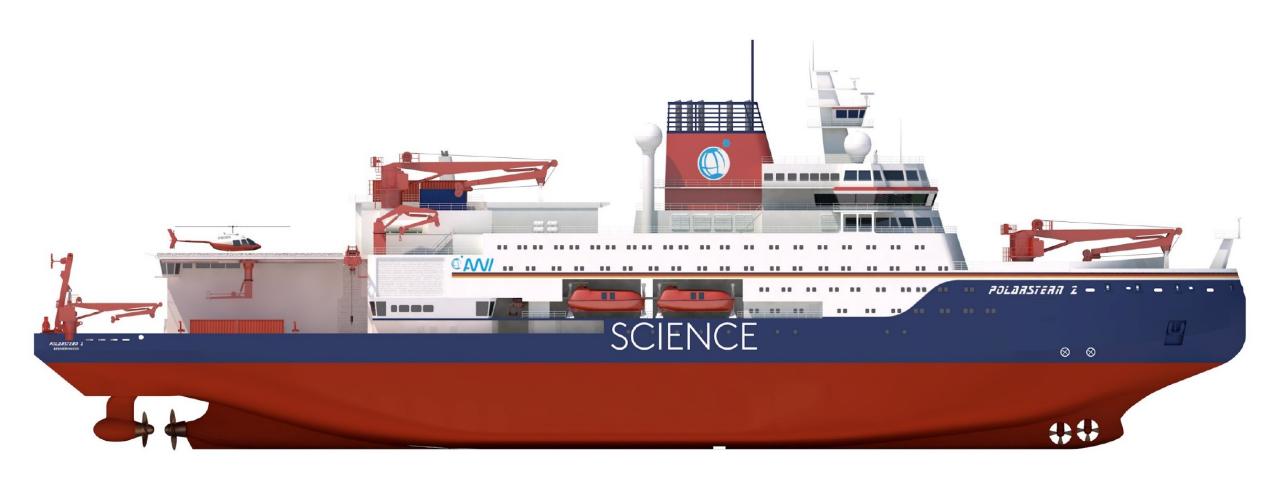
Zukunft

Weitere Planungen



- FS Polarstern ist 43 Jahre alt.
- Keine größeren Neuausstattungen, nur noch Wartung in der Medientechnik
- Neues Schiff wurde Ende 2024 in Auftrag gegeben (TKMS in Wismar).
- Betrieb bis zur Indienststellung der neuen Polarstern im Jahr 2030
- 160m Länge, 27m Breite (vgl. aktuell: 118m/ 25m)
- Technische Ausstattungsplanung folgt in den nächsten Jahren.
- Grobe Planung sieht ein schiffsweites Medientechniknetzwerk vor.















HELMHOLTZ